



Pressemitteilung

11. November 2021

Liederabend „Mélodies françaises“ mit Mitgliedern des Musiktheaters präsentiert Stücke von Debussy und Ravel

Sonntag, 14. November um 20:00 Uhr in der Reithalle

Zurzeit begeistert der fantasievolle Opern-Doppelabend „Die spanische Stunde / Das Kind und der Zauberspuk“ das Coburger Publikum. Wer sich tiefergehend mit der wunderbar abwechslungsreichen Musik des Komponisten Maurice Ravel beschäftigen will, dem sei der Liederabend „Mélodies Françaises“ von Mitgliedern des Musiktheaters am Sonntag, 14. November um 20:00 Uhr wärmstens empfohlen. In der intimen Atmosphäre der Reithalle präsentieren die Mezzosopranistin Emily Lorini und der Bariton Daniel Carison Lieder des berühmten französischen Komponisten, der auch ein exzellenter Komponist für Klaviermusik war, sowie Lieder seines Zeitgenossen Claude Debussy.

Mit den Liedern der wichtigsten Vertreter des Impressionismus begeben sich die Sänger*innen gemeinsam mit den Korrepetitor*innen Mairi Harris Grewar und Nathan Harris sowie den Orchestermusiker*innen Marthel Witkowski an der Flöte und Woongwhee Moon am Violoncello auf eine musikalische Reise durch das Europa des frühen 20. Jahrhunderts. Der Weg führt dabei von den von Ravel im französischen Stile bearbeiteten griechischen Volksliedern „Cinq Melodies Populaires Grecques“ über die selten gespielten exotischen „Chansons madécasses“ nach Madagaskar. Mit spanischem Temperament erklingt Ravels Liederzyklus „Don Quichotte à Dulcinée“ nach den Abenteuern der berühmten Cervantes-Legende, seine letzten Lieder, die Ravel für einen Film schrieb, bis hin zum „Chants Populaires“ – Ravels Vertonung eines Gedichts des schottischen Nationaldichters Robert Burns.

Der Liederabend „Mélodies Françaises“ bietet die Möglichkeit, die Solist*innen des Musiktheaterensembles einmal ganz unmittelbar zu erleben. Den Korrepetitor*innen, die hinter den Kulissen jede Opernproduktion in ihrer Entstehung begleiten, ehe sie schließlich vom Orchester auf der Bühne abgelöst werden, gibt er die seltene Möglichkeit, sich einmal auf der Bühne zu präsentieren. Das Publikum erwartet ein Abend großer stilistischer Vielfalt, inspiriert von den Charakteristika verschiedener Länder und Kulturen.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist ein 2G-Nachweis am Einlass erforderlich. Die Maskenpflicht entfällt. Weitere Informationen zu den Hygieneregeln und Tickets erhalten Sie online unter www.landestheater-coburg.de und an der Theaterkasse über +49 (0)9561 89 89 89 bzw. theaterkasse@landestheater.coburg.de.
